



Weltgesundheitstag 2007

Gesund bleiben –
sich vor Infektionskrankheiten schützen

Der Weltgesundheitstag in Deutschland

Mit dem jährlichen Weltgesundheitstag, der jeweils ein aktuelles und global bedeutendes Problem der öffentlichen Gesundheit thematisiert, erinnert die Weltgesundheitsorganisation (WHO) an ihre Gründung am 7. April 1948.

Als wichtigste internationale Gesundheitsorganisation hat sich die WHO **"Gesundheit für alle"** zum Ziel gesetzt. Dabei sieht sie prioritäre Arbeitsschwerpunkte für das 21. Jahrhundert vor allem in den ärmeren, von Krisen bedrohten Regionen der Welt. Neben einer guten medizinischen Versorgung sind wichtige Voraussetzungen für Gesundheit: Frieden, soziale Gerechtigkeit, gute Wohn- und Lebensbedingungen, Bildung und stabile Ökosysteme.

Im Jahre 2007 steht der Weltgesundheitstag unter dem internationalen Motto **"Invest in health, build a safer future"**. Die länderübergreifenden Gesundheitsbedrohungen, die von Infektionskrankheiten (Epidemien), von Naturkatastrophen und kriegerischen Konflikten ausgehen, sowie die nötigen globalen Anstrengungen, um diesen Bedrohungen zu begegnen, stehen dabei für die WHO im Mittelpunkt.

Das deutsche Motto des Weltgesundheitstages 2007 lautet:

Gesund bleiben – sich vor Infektionskrankheiten schützen

Beim Infektionsschutz in Deutschland werden insbesondere die Förderung der Impfbereitschaft und die Prävention von sexuell übertragbaren Krankheiten, hier vor allem die AIDS-Prävention, als wichtige Handlungsfelder gesehen. Mit dem Weltgesundheitstag 2007 sollen vor allem in diesen Bereichen Aktionen auf Länderebene angeregt und Impulse hierfür gegeben werden.

Das Projekt „Weltgesundheitstag 2007“ – durchgeführt bei der Bundesvereinigung für Gesundheit e.V. (BfGe) im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit – versucht in diesem Jahr in enger Zusammenarbeit mit vielen Institutionen in den Ländern, mit einer abgestimmten Öffentlichkeitsarbeit den wichtigen Gesundheitsbotschaften des Weltgesundheitstages möglichst große Breitenwirkung zu verschaffen. Wichtige Kooperationspartner sind dabei für das Projekt in erster Linie die Landesvereinigungen für Gesundheit, die Obersten Gesundheitsbehörden, der Öffentliche Gesundheitsdienst und die AIDS-Hilfen in den Ländern. Informationen zu den Länderaktivitäten sind unter anderem auf der Internetseite www.weltgesundheitstag.de eingestellt.

In Deutschland wird der Weltgesundheitstag seit 1954 durchgeführt. Seit den Anfängen des Weltgesundheitstages war die BfGe jedes Jahr mit der konkreten fachlichen, gesundheitspolitischen und organisatorischen Ausgestaltung des deutschen Weltgesundheitstages betraut.

Die BfGe ist eine Dachorganisation von 106 fast ausschließlich nicht-staatlichen Organisationen, Verbänden und Institutionen, die auf der Bundesebene den Themenbereich „Prävention und Gesundheitsförderung“ bearbeiten. Als Dachorganisation sorgt die BfGe für Vernetzung und Kooperation der Mitgliedsverbände und weiterer Kooperationspartner und bündelt Ressourcen. Weitere Informationen unter www.bvgesundheits.de.